

Sicherheitsstandards in Gorleben vor Absenkung?

Gorleben. Bundesumweltminister Norbert Röttgen (CDU) will offenbar die Sicherheitsstandards im geplanten Atommüllendlager Gorleben senken. Es sei nun auf Bitten der Atomindustrie geplant, auf eine Rückholbarkeit der hochradioaktiven Abfälle zu verzichten, berichtete das ARD-Magazin »Kontraste«. Eine Offenhaltung und sichere Überwachung des Endlagers über viele Jahre wäre teuer. Die Kosten müssten die AKW-Betreiber auf den Strompreis umlegen. Ein Interview zum Thema habe Röttgen abgelehnt. Anfang des Jahres hatte der Minister grünes Licht für die weitere Erkundung des Salzstocks Gorleben als Endlager für hochradioaktiven Atommüll gegeben.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145130.sicherheitsstandards-in-gorleben-vor-absenkung.html>